



## Programm **Hybrid-Teilnahme via Zoom möglich!**

### Vormittag

09:00- 09:15 Uhr **Ankommen und Netzwerken**

09:15-09:30 Uhr **Begrüßung und Einführung in das Seminar**

09:30- 10:15 Uhr **Cash flow und GuV:  
Finanzierung und Finanzbedarf von nachhaltigen Unternehmensgründungen**

Referent: Prof. Dr. Steffen Abele  
Professur für Ökonomie ländlicher Räume  
Existenzgründungsbeauftragter der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg  
Projektleiter Pioniergarten

Für den wirtschaftlichen Erfolg einer Unternehmensgründung sind die Zahlungsfähigkeit bzw. die Liquidität und natürlich die baldmöglichste Gewinnerwirtschaftung essentiell. Der Beitrag beschreibt, wie man den Cashflow und die Gewinnerwartungen eines Start-ups ermittelt und projiziert.

10:15- 11:00 Uhr **Finanzierung von nachhaltigen Existenzgründungen aus der Perspektive des Kreditinstituts der Kreissparkasse Tübingen**

Referent: Gerhard Verworn  
Kreissparkasse Tübingen  
Existenzgründung/ Unternehmensnachfolge/ Förderkredite

Die Kreissparkasse Tübingen hat neben betriebswirtschaftlichen Aspekten auch soziale und ökologische Ansprüche im Blick. Welche Kriterien sind neben der ökonomischen Betrachtung wichtig, um eine Geschäftsidee nachhaltig erfolgreich mit Hilfe von Existenzgründungskrediten zu realisieren?  
- Konkrete Praxistipps/ Förderprogramme/ Finanzierungsbeispiele -

11:00- 11:15 Uhr **Kleine Pause**

11:15- 12:00 Uhr **Crowdfunding als Booster für Social Start-ups – ein Praxisbericht**

Referent:innen: Katja Großmann & Marcel Fortwingel von Kernique  
Sebastian Donath vom Social Impact Lab Stuttgart

Crowdfunding kann insbesondere Social Start-ups helfen neben einer Erstfinanzierung auch eine starke Community aufzubauen. Das Social Start-up Kernique erzählt live, wie sie ihre erfolgreiche Crowdfunding-Kampagne aufgebaut haben und wie diese zu einem echten Booster für ihr Start-up wurde. Das Social Impact Lab Stuttgart hat Kernique auf dieser Reise begleitet und berichtet zusätzlich, welche Gründungsunterstützung sie für Social Start-ups anbieten.

12:00- 12:30 Uhr **Geförderte Vorgründungsberatung durch den Exi-Gründungsgutschein**

Referent: Ralf Lauterwasser, Steinbeis Beratungszentren GmbH

Der Exi-Gründungsgutschein bietet eine durch das Land BW und die EU geförderte mehrstufige Vorgründungsberatung, damit (nicht nur nachhaltige) Gründungen auch nachhaltig erfolgreich sind. Steinbeis kann mit einem Pool von über 100 Expert:innen das komplette Spektrum in der Beratung abdecken.

12:30- 13:00 Uhr **EXIST – Existenzgründungen aus der Wissenschaft (Online-Vortrag)**

Referent: Dr. Martin Hörenz, Projektträger Jülich

Das Förderprogramm EXIST des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz unterstützt innovative und nachhaltige Unternehmensgründungen aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen in der Frühphase. Der Vortrag soll die Voraussetzungen und Konditionen darstellen sowie Informationen zur Antragstellung geben.

13:00- 14:00 Uhr **Mittagssnack und Netzwerken**

**Nachmittag**

14:00- 14:30 Uhr **Das Green Start-up Programm der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (Online-Vortrag)**

Referent: Fabian Vorländer, Deutsche Bundesstiftung Umwelt

Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt fördert im Green Start-up Programm Unternehmensgründungen und Start-ups, die auf innovative und wirtschaftlich tragfähige Weise Lösungen für Umwelt, Ökologie und Nachhaltigkeit entwickeln.

14:30- 15:00 Uhr **Förderprogramm „Junge Innovatoren“ – Unterstützung für innovative Gründungsvorhaben (Online-Vortrag)**

Referent: Tilman Liebchen  
VDI/VDE Innovation und Technik GmbH (Projektträger Junge Innovatoren)

Das Förderprogramm „Junge Innovatoren“ unterstützt junge Akademiker:innen, sich mit innovativen Produkten oder Dienstleistungen selbständig zu machen. Es ist themenoffen für unterschiedliche technische, soziale und nachhaltige Schwerpunkte. Der Vortrag erläutert die Anforderungen und Konditionen der Förderung anhand von Erfolgsbeispielen.

15:00- 15:30 Uhr **Verantwortungseigentum – Unternehmenseigentum und Finanzierung neu denken (Online-Vortrag)**

Referentin: Maika Kauffmann, Purpose Stiftung

Unternehmen in Verantwortungseigentum, wie Ecosia, Einhorn, Alnatura oder Waschbär, setzen auf Verantwortungseigentum, um auf Dauer sinnorientiert und unabhängig zu bleiben. Das kann Auswirkungen auf alle Stakeholder und eben auch Investoren haben.

15:30- 16:00 Uhr **Feedback und Ausklang**

**Bei Rückfragen kontaktieren Sie uns gerne!**

Frau Katharina Díaz Méndez  
Tel. +49 (0)7472/951-104  
diazmendez@hs-rottenburg.de



Frau Sandra Geiger-Hertkorn  
Tel. +49 (0)7472/951-254  
geiger-hertkorn@hs-rottenburg.de



Weitere Infos unter: [www.pioniergarten.de](http://www.pioniergarten.de)

Nah dran. Weit voraus.